



**Bezirksvertretung Kalk**  
 Kalker Hauptstr. 247-273  
 51103 Köln-Kalk

Herrn  
 Bezirksbürgermeister  
 Markus Thiele

**Marco Pagano**  
 Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion  
 E-Mail: [marco.pagano@stadt-koeln.de](mailto:marco.pagano@stadt-koeln.de)

Herrn  
 Oberbürgermeister  
 Jürgen Roters

**HP Fischer**  
 Fraktionsvorsitzender der Fraktion DIE LINKE.  
 E-Mail: [Linke-BV8@stadt-koeln.de](mailto:Linke-BV8@stadt-koeln.de)

**Daniel Bauer-Dahm**  
 Fraktionsvorsitzender der Fraktion B 90/Die Grünen  
 E-Mail: [daniel.bauer.dahm@gmail.com](mailto:daniel.bauer.dahm@gmail.com)

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 15.10.2015

**AN/1532/2015**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	29.10.2015, TOP 7.6

**„Eine Gesamtschule für Kalk“ - Ankauf des landeseigenen Grundstücks Gammersbacher Straße/Walter-Pauli-Ring gegenüber dem Polizeipräsidium in Köln-Kalk**

**Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE. und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.10.2015**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
 sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Schulentwicklungsplanung sieht besonders im Stadtbezirks Kalk einen dringenden Bedarf an zusätzlichen Plätzen in weiterführenden Schulen. Steigende Kinderzahlen und die Ausweisung zusätzlicher Wohngebiete im Stadtbezirk verstärken den Trend. Ebenso muss der Zuzug von Zuwanderer- und Flüchtlingskindern stärker als bisher in den Planungen berücksichtigt werden. Noch bis mindestens 2020 rechnet die Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung mit steigenden Kinderzahlen im Stadtbezirk Kalk.

Die antragstellenden Fraktionen wollen dem nochmals gestiegenen Bedarf an Schulplätzen Rechnung tragen und fordern die Schaffung einer neuen Gesamtschule. Mit dem Heinrich-Heine-Gymnasium in Ostheim und der Kaiserin-Theophanu-Schule in Kalk, der Katharina-Henoth-Gesamtschule in Vingst, der Käthe-Kollwitz-Realschule in Brück, der Albert-Schweitzer-Realschule in Ostheim sowie den Hauptschulen Adolph-Kolping-Schule in Humboldt/Gremberg, Kurt-Tucholsky-Schule in Neubrück und in der Nürnberger Straße in Höhenberg stehen verschiedene Angebote an weiterführenden Schulen im Stadtbezirk Kalk bereit. Darüber hinaus gibt es in Deutz die

Gymnasien in der Schaurtestraße und der Thusneldastraße sowie die Realschule Im Hasental. Dieses Schulangebot wird künftig nicht mehr ausreichen. Die Schaffung einer weiteren Gesamtschule würde dieses Angebot sinnvoll ergänzen und gleichzeitig dem Elternwillen nach zusätzlichen Gesamtschulplätzen Rechnung tragen.

Bereits im vergangenen Jahr bekundete die Fachverwaltung ein hohes Interesse an dem Grundstück gegenüber dem Polizeipräsidium Kalk. Die Flächenanteile des Landes, ergänzt um städtische Flurstücke, ließen an dieser Stelle ein hinreichend großes Areal zur Ansiedlung einer weiterführenden Schule in den Sekundarstufen I und II entstehen. Auf der Schnittstelle zwischen den beiden Stadtbezirken Innenstadt (Deutz) und Kalk gelegen, kann die neue Schule Bedarfe in Kalk wie auch in Deutz abdecken.

In der Antwort des BLB NRW wurde darauf verwiesen, dass das Grundstück freigegeben werden würde, sofern es für Landeszwecke nicht genutzt werden kann. Dazu liegt bislang jedoch noch keine abschließende Aussage des Finanzministeriums vor.

Gemäß § 15 Abs. 3 Nr. 1 Buchst. a) des NRW-Haushaltsgesetzes 2015 dürfen landeseigene Grundstücke mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses des Landtags direkt und ohne öffentliches Ausschreibungsverfahren auf der Grundlage einer gutachterlichen Wertermittlung an Gemeinden u.a. für die Erfüllung kommunaler Zwecke veräußert werden. Schulbau zählt zweifelsohne zu den kommunalen Zwecken.

#### **Die Bezirksvertretung Kalk beschließt:**

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung Verhandlungen mit dem Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB) aufzunehmen, um das landeseigene Grundstück Gummersbacher Straße/Walter-Pauli-Ring gegenüber dem Polizeipräsidium in Köln-Kalk zu erwerben und eine zweite Gesamtschule im Stadtbezirk Kalk zu schaffen.

Mit freundlichen Grüßen



Marco Pagano  
SPD-Fraktionsvorsitzender



HP Fischer  
Fraktionsvorsitzender  
der Fraktion DIE LINKE.



gez. Daniel Bauer-Dahm  
Fraktionsvorsitzender  
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen